



Barbara E. Meyer
Rhetorik für Lehrerinnen und Lehrer
ISBN 978-3-407-63062-9

| | |
|-------|--|
| KV 1 | Innere Angemessenheit |
| KV 2 | Checkliste für Ziele |
| KV 3 | Struktur der »harten Nachricht« zur Reduktion von Inhalt |
| KV 4 | Methodensystematisierung |
| KV 5 | Stichwortmanuskript |
| KV 6 | Beobachtungsbogen Körpersprache nach Zielen |
| KV 7 | Checkliste zur Verbesserung umfangreicher Visualisierungen |
| KV 8 | Übungen anleiten |
| KV 9a | Beobachtungsbogen (für Fragen, für Aufrufen) |
| KV 9b | Beobachtungsbogen (für Verstärkung, für Körpersprache) |
| KV 9c | Beobachtungsbogen (für Wortwahl 1, »Joker«) |
| KV 9d | Beobachtungsbogen (für Wortwahl 2, für Stimme) |

BELTZ

Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

KV 1: Innere Angemessenheit

| Elemente des »inneren aptum« | Mögliche Überlegungen ... |
|--|--|
| Methode | <p>Wähle ich für die Darstellung einen Vortrag, einen Dialog oder eine Gruppenarbeit etc.?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> |
| Intensität des »Ausdrucksverhaltens« | <p>Wie viel und welche Gestik/Mimik/Bewegung etc. setze ich ein?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> |
| Logik des Aufbaus | <p>Baue ich das zu Vermittelnde nachvollziehbarer induktiv auf (Begründung vorweg) oder besser orientierend und kürzer deduktiv (Begründung hinterher)?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Wie deutlich ziehe ich einen roten Faden oder Spannungsbogen?</p> <p>.....</p> |
| Aufteilung | <p>Wie intensiv begründe ich oder übe ich?</p> <p>.....</p> <p>In wie vielen Schritten erfolgt meine Darstellung?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Wie viele Unterpunkte habe ich pro Oberpunkt?</p> <p>.....</p> |
| Sprachliche Formulierung | <p>Wie viele Stilmittel setze ich ein?</p> <p>.....</p> <p>Welche Perspektive wähle ich – »ich«, »wir«, »man« oder »du«?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Spreche ich eher kompliziert oder eher einfach?</p> <p>.....</p> |
| Länge der Unterpunkte und der Ausführung insgesamt | <p>Sollte ich es insgesamt kürzer/länger halten?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Ist Unwichtiges kurz und Wichtiges länger?</p> <p>.....</p> <p>.....</p> |

• KV 2: Checkliste für Ziele

| Checkliste: Starke Ziele ... sind »SMART« | |
|---|---|
| S pezifisch | Ich habe die Ziele für jede Unterrichtsstunde präzise formuliert (z.B. »Vier Säugetiere nennen können« statt »Wissen, welche Säugetiere es gibt«). |
| | Ich habe die gewünschte Verarbeitungstiefe beschrieben (siehe Taxonomie von Bloom). |
| | |
| M essbar | Ich habe durch gestellte Fragen in der Unterrichtsstunde, in Prüfungen etc. überprüfbare Ziele formuliert. |
| | |
| A kzeptiert | Ich habe die Bildungsstandards/den Lehrplan berücksichtigt. |
| | Ich habe den Nutzen der Inhalte für die Schüler/innen auch außerhalb der Schule in den Zielen bedacht (siehe z.B. Taxonomie nach Fink oder Zukunftsperspektive nach Wiggins). |
| | Ich selbst stehe hinter den Zielen. |
| | |
| R ealistisch | Ich habe nicht mehr als drei bis fünf Ziele pro Stunde formuliert (je nachdem, wie spezifisch sie sind). |
| | Ich habe die Voraussetzungen meiner Schüler/innen bedacht (evtl. unterschiedliche Ziele für verschiedene Schüler/innen). |
| | Ich habe die zur Verfügung stehenden Ressourcen bedacht und bin gegebenenfalls kreativ mit ihnen umgegangen (Material, meine zur Verfügung stehende Zeit und die der Schüler/innen, Motivation der Schüler/innen etc.). |
| | |
| | |
| T erminiert | Die Ziele passen zum größeren Plan, den ich erstellt habe: Bis wann genau soll im Schuljahr was genau erreicht werden? |
| | |

• KV 3: Struktur der »harten Nachricht« zur Reduktion von Inhalt

| Abschnitt | Hilfreiche Fragen | Ausführung |
|---|---|-------------------------------------|
| 1. Hauptinformation als Totale in der Gegenwart | Wer, was, wann, wo? | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| 2. Umstände als Details in der Gegenwart | Wie? | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| 3. Hintergründe als logische oder zeitliche Vergangenheit | Warum/Wie ist es dazu gekommen? | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| 4. Folgen als Details in der Zukunft | Wozu führt es kurzfristig? | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| 5. Weitere Aussichten als Totale in der Zukunft | Wozu führt es langfristig/im Gesamten betrachtet? | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |

• KV 4: Methodensystematisierung

| Phase | Ggf. weitere Unterteilung | Einzelarbeit | Partner-/ Gruppenarbeit | Klasse (nur Schüler/innen untereinander) | Klasse (in Interaktion mit mir) | Klasse (frontal) |
|-------|---------------------------|--------------|-------------------------|--|---------------------------------|------------------|
| | | | | | | |

Striche zwischen den Phasen zu ziehen erhöht die Übersichtlichkeit.

• KV 5: Stichwortmanuskript

| Thema: | | | | | Klasse: | |
|-----------|-------------------------------|---------|-----------|----------|---------|------|
| Ziele: | | | | | Seite: | |
| Nr./Phase | Stichwort | Genauer | Soz.-form | Material | Dauer | Ende |
| | Einstieg Ziele der Einheit | | | | | |
| | | | | | | |

| Thema: | | | | | Klasse: | |
|-----------|-------------------------------|---------|-----------|----------|---------|------|
| Ziele: | | | | | Seite: | |
| Nr./Phase | Stichwort | Genauer | Soz.-form | Material | Dauer | Ende |
| | Einstieg Ziele der Einheit | | | | | |
| | | | | | | |

KV 6: Beobachtungsbogen Körpersprache nach Zielen

(in Anlehnung an Dubs 2009, S. 155 f.)

| Ziele und Körpersprache | Gelungen? | Kommentar (z.B.: War etwas besonders gut? Könnte etwas verbessert werden?) |
|---|-----------|---|
| Gedanken implementieren | | |
| Gedanken visuell festhalten | | |
| Gedanken durch Gesten verdeutlichen | | |
| Persönliche Beziehung aufbauen | | |
| Hinwendung zum Sprechenden | | |
| Augenkontakt aufnehmen mit der Klasse | | |
| Augenkontakt aufnehmen mit Sprechenden | | |
| Keine »Barriere« (z. B. Tisch, meine Arme) zwischen mir und der Klasse | | |
| Freundlicher Gesichtsausdruck | | |
| Bejahende Gesten/Nicken | | |
| Für Reaktionen meiner Schüler/innen empfänglich sein | | |
| Blickkontakt ermöglichen | | |
| Nonverbale Signale der Schüler/innen beobachten und darauf reagieren (z. B. erneut oder unter Zuhilfenahme von mehr Körpersprache erklären) | | |
| Entschlossenheit ausstrahlen | | |
| Bestimmter Gesichtsausdruck | | |
| Ruhige Gesten und ruhige Bewegungen in Richtung des Plenums | | |
| Aufrechte, offene Körperhaltung | | |

• KV 7: Checkliste zur Verbesserung umfangreicher Visualisierungen

- Ist ein Inhaltsverzeichnis erstellt?
- Enthalten die Seiten Orientierungshinweise zum Gesamtaufbau (Nummerierungen, Seite X von Y)?
- Sind die Seiten einheitlich und schlicht aufgebaut?
- Ist der Aufbau einzelner Seiten schnell erfassbar?
- Sind die Überschriften aussagekräftig?
- Sind pro Überschrift nur 5 (± 2) Inhaltsaspekte/Unterpunkte aufgeführt? (ggf. Informationen weiter zusammenfassen)
- Ist die Schrift ausreichend groß und gut lesbar? (Handschrift, Größe und Kontrast bedenken)
- Habe ich kurze, verständliche Sätze oder (zum Teil noch besser) Stichwörter formuliert?
- Habe ich im Verbalstil geschrieben (hier statt: Hat der Verbalstil Verwendung gefunden)?
- Habe ich wo möglich positiv formuliert? (hier statt: Habe ich negative Formulierungen vermieden)
- Habe ich unbekannte Kürzel & Fremdwörter erklärt?
- Habe ich Zusammenfassungen gegeben?
- Habe ich Kernaussagen hervorgehoben?
- Habe ich Medienwechsel eingeplant?
- Stehen Text und Bilder bzw. Grafiken in einem sinnvollen Bezug zueinander?
- Habe ich wenige Effekte (z. B. Kästen, größere Schrift, aber auch Effekte in PowerPoint) eingesetzt?
- Habe ich Unterstreichung, Farben, Kursivschrift, Symbole, Schriftgröße Schriftwechsel etc. *systematisch* verwendet (→ Ähnliche Form für ähnliche Funktion)?
-
-
-
-

KV 8: Übungen anleiten

| Anleitungsschritte | Was soll passieren? | Übung |
|--------------------|---|-------------------|
| Hallo wach!! | <ul style="list-style-type: none"> • Übung ankündigen • Darauf hinweisen, dass die Schüler/innen so lange aufmerksam zuhören, bis ein Zeichen zum Beginn der Übung gegeben wird | <hr/> <hr/> <hr/> |
| Warum? | Erklären: <ul style="list-style-type: none"> • Warum diese Übung? • Was sollen die Schüler/innen anschließend können/wissen? (Wenn ich nicht erklären kann, warum die Übung wichtig ist, kann es sein, dass die Übung tatsächlich keinen Sinn macht.) | <hr/> <hr/> <hr/> |
| Wie? | <ul style="list-style-type: none"> • Übung Schritt für Schritt erklären • Je nach Komplexität den Ablauf visualisieren (z.B. Arbeitsauftrag auf Blatt/Folie/Tafel) • Gegebenenfalls Material zeigen und erklären, wie damit gearbeitet werden soll; bei sehr komplexen Übungen am konkreten Beispiel erklären: »Tim würde sich also eine Karte nehmen und Lena fragen ...« | <hr/> <hr/> <hr/> |
| Was dann? | <ul style="list-style-type: none"> • Ankündigen, was im Anschluss der Übung mit den Ergebnissen geschieht | <hr/> <hr/> <hr/> |
| Wie lange? | <ul style="list-style-type: none"> • Zeitangabe: Wie viel Zeit haben die Schüler/innen für die Arbeit? Gibt es ggf. noch eine »Verlängerung«? • Schüler/innen für das Eingreifen zu Ende der Übung sensibilisieren | <hr/> <hr/> <hr/> |
| Alles klar? | <ul style="list-style-type: none"> • Verständnis des Ablaufs und Ziels sichern | <hr/> <hr/> <hr/> |
| [evtl: Gruppen] | <ul style="list-style-type: none"> • [Bei Gruppenarbeiten die Zusammensetzung der einzelnen Gruppen klären • Gruppen zusammenführen und evtl. festlegen, wer beginnt] | <hr/> <hr/> <hr/> |

Beobachtungsbogen für Fragen

Verständlich Sind die Fragen kurz? Bestehen sie nicht aus mehreren Teilen? Sind sie auf Anhieb verständlich? Sind sie motivierend formuliert?

Zielgerichtet Ist es sinnvoll, den Schüler/innen diese Frage zu stellen? Passt die Frage zu den vermuteten Zielen der Stunde?

Niveau Wird zwischen einfachen und schwierigen Fragen abgewechselt? Gibt es Fragen, die zum Nachdenken anregen, da es keine eindeutige Antwort gibt?

Insgesamt gefielen mir die Fragen:
0 = überhaupt nicht
10 = außerordentlich gut



Beobachtungsbogen für Aufrufen

Zeiten Wurde mindestens drei Sekunden gewartet, bis aufgerufen wurde? Wurde nach einer Antwort mindestens drei Sekunden gewartet?

Gerechtigkeit Wurden die Schüler/innen gleichmäßig aufgerufen? Wurden Schüler/innen, die sich nicht melden, fair eingebunden?

Kontext Wurde angeregt, dass noch mehr Schüler/innen mitdenken sollen? Hat die Lehrkraft ggf. versucht herauszufinden, warum sich nur wenige Schüler/innen gemeldet haben?

Insgesamt gefiel mir das Aufrufen:
0 = überhaupt nicht
10 = außerordentlich gut



Beobachtungsbogen für Verstärkung

Motivation Wurden richtige Ansätze in »falschen« Antworten verstärkt? Wurden Schüler/innen wertschätzend zum nochmaligen Nachdenken aufgefordert/durften sie selbst jemanden aufrufen, der weiterhilft?

Angemessenheit Wurde unangemessen viel oder zu wenig verstärkt (angepasst an das Frageniveau und die Schüler/innen)? Wurden auch »unbeliebte« Schüler/innen wertschätzend verstärkt? Waren die Verstärkungen eher personen- oder eher sachbezogen?

Kontext Wurde darauf geachtet, ob auch andere Schüler/innen die Antwort verstanden haben? Wurden Verstärkungen so formuliert, dass auch andere Schüler/innen gerne mitarbeiten?

Insgesamt gefiel mir die Verstärkung:
0 = überhaupt nicht
10 = außerordentlich gut



Beobachtungsbogen für Körpersprache

Körperhaltung Ist der Stand sicher? Ist die Haltung offen und dem Publikum zugewandt? Wie wird der verfügbare Raum genutzt?

Gestik Wie ist die Grundhaltung der Arme? Unterstützt die Gestik das Gesagte?

Mimik und Blickkontakt Ist der Blickkontakt zu den Zuhörer/innen ausreichend? Ist die Mimik freundlich und offen?

Insgesamt gefiel mir die Körpersprache:
0 = überhaupt nicht
10 = außerordentlich gut



Beobachtung für _____

Beobachtungsbogen für Wortwahl 1

Wortwahl Werden viele Fach-/Fremdwörter benutzt? Sind auffällig viele Füllwörter wie »Ähm« enthalten?

Satzbau Wie lang sind die Sätze? Ist der Aufbau einfach oder verschachtelt?

Stilfiguren Wird mit Vergleichen, Zitaten, Witzen oder Ähnlichem gearbeitet? Erhöhen die Formulierungen die Aufmerksamkeit der Schüler/innen?

Insgesamt gefiel mir die Wortwahl:

- 0 = überhaupt nicht
- 10 = außerordentlich gut



Beobachtung für _____

Beobachtungsbogen »Joker«

Insgesamt gefiel mir der Vortrag:

- 0 = überhaupt nicht
- 10 = außerordentlich gut



Beobachtung für _____

Beobachtungsbogen für Wortwahl 2

Das Gesagte war meiner Ansicht nach (bitte auf der Skala ankreuzen):

| | | |
|--------------------------|-------------------|------------------|
| Beziehungsqualität | | |
| distanziert | zugewandt | kumpelhat |
| Ausgestrahlte Sicherheit | | |
| einschüchternd | entschlossen | unsicher |
| Motivation | | |
| überengagiert | motivierend | langweilig |
| Struktur | | |
| zu kleinschrittig | strukturiert | unorganisiert |
| Eingängigkeit | | |
| wirkt unwichtig | einfach zu merken | wirkt zu komplex |

Beobachtung für _____

Beobachtungsbogen für Stimme

Lautstärke und Artikulation Ist die Lautstärke angemessen? Ist die Aussprache verständlich?

Sprechtempo Werden Pausen gemacht? Ist das Tempo passend?

Stimmführung Ist die Sprechmelodie abwechslungsreich oder monoton? Ist der Ton insgesamt zu hoch oder zu tief?

Insgesamt fand ich die Stimme:
0 = überhaupt nicht
10 = außerordentlich gut

